Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie

Offenland-Lebensraumtypen

Lebensraumtypen (im Standard-Datenbogen genannt)

3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des *Magnopotamions* oder *Hydrocharitions*

3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des *Ranunculion fluitantis* und *Callitricho-Batrachions*

6510 Magere Flachland-Mähwiesen
(Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis)

Wald-Lebensraumtypen

Lebensraumtypen (im Standard-Datenbogen genannt)

91E0* Auenwälder mit *Alnus glutinosa* und *Fraxinus excelsior* (*Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae*)

* prioritärer FFH-Lebensraumtyp

Lebensraumtypen (nicht im Standard-Datenbogen genannt)

9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (*Galio-Carpinetum*)

Sonstige bemerkenswerte (Vegetations-)Typen

Gebüsche (B111-WD00BK, B114-WG00BK)

Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte (K123-GH00BK)

Artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte (K131-GW00BK)

Großröhrichte (R111-GR00BK, R113,-GR00BK, R121-VH00BK, R123-VH00BK)

Großseggenriede (R31-GG00BK, R322-VC00BK)

Eutrophe Stillgewässer, natürlich oder naturnah (S133-SU00BK, S133-VU00BK)

Sonstige kalkreiche Quellen (Q222-VU00BK)

Sonstige Gewässer

Sonstige (naturnahe) Stillgewässer (S132)

Wechselwasserbereiche an Stillgewässern, bedingt naturnah (S31)

Sonstige (naturnahe) Fließwässer (F212)

Tierarten nach Anhang II der FFH-Richtlinie

Arten im Standard-Datenbogen genannt

Kammolch *(Triturus cristatus)*

Scharlachkäfer *(Cucujus cinnaberinus)*

Im Untersuchungsgebiet nachgewiesen, ohne Darstellung:
Biber *(Castor fiber)*

Nachweis Lebensraum Fischotter durch Ortsansässigen:
Fischotter *(Lutra lutra)*

Arten nicht im Standard-Datenbogen genannt

Batcorder-Standort

Fledermaustransekt

Fledermäuse
Bb Mopsfledermaus *(Barbastella barbastellus)*

Schnecken
Va Schmale Windelschnecke *(Vertigo angustior)*
Vm Bauchige Windelschnecke *(Vertigo moulinsiana)*

Fische
Ram Bitterling *(Rhodeus amarus)*

Vogelarten nach Anhang I der VS-RL

Arten im Standard-Datenbogen genannt

Brutvögel:
Aa Eisvogel *(Alcedo atthis)*
Dma Schwarzspecht *(Dryocopus martius)*

Nährungsgäste und Durchzügler:
Lco Neuntöter *(Lanius collurio)*

Vogelarten nach Art. 4 (2) der VS-RL:

Arten im Standard-Datenbogen genannt

Brutvögel:
Oo Pirol *(Oriolus oriolus)*

Charakteristische Arten der FFH-Lebensraumtypen

Fauna

Vögel, Haselmaus, Fledermäuse
Amphibien, Reptilien, Scharlachkäfer
Heuschrecken, Libellen, Fische
Schnecken, Muscheln, Muscheln (Leerschalen)

Flora

Schwarzpappel

Quartierstrukturen

Bedeutender Baum mit Strukturtypen
Baum mit Strukturtypen
Bedeutender Höhlenbaum mit Strukturtypen
Höhlenbaum mit Strukturtypen
Bedeutender Höhlenbaum

Bestandteile des Vorhabens

Planung / Eingriffe

Dauerhaft beanspruchte Flächen
Temporär beanspruchte Flächen
Zukünftiges Mittelwasser (MQ) am Umgehungsgewässer
Anschlagslinie Rückstau Auegewässer bei Spüldotation

Wirkungen des Vorhabens

Wirkungen auf Lebensraumtypen des Anh. I FFH-RL

Wirkungen auf LRT 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des *Magnopotamions oder Hydrocharitions*

Dauerhafter Verlust von Beständen des LRT 3150

Wirkungen auf LRT 3260 Fließgewässer mit Vegetation des *Ranunculion fluitantis und Callitricho-Batrachions*

Dauerhafter Verlust von Beständen des LRT 3260

Wirkungen auf LRT 6510 Magere Flachlandmähwiesen

Dauerhafter Verlust von Beständen des LRT 6510

Baubedingt vorübergehende Staubdepositionen

Wirkungen auf LRT 91E0* Auwälder mit *Alnus glutinosa* und *Fraxinus excelsior (Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae)*

Dauerhafter Verlust von Beständen des LRT 91E0*

Wirkungen auf Arten des Anh. II FFH-RL

Lebensraumverlust für die Mopsfledermaus *(Barbastella barbastellus*, kein ErHZ)

Lebensraumverlust für den Scharlachkäfer *(Cucujus cinnaberinus)*

Potenzieller Lebensraumverlust für Schmale und Bauchige Windelschnecke *(Vertigo angustior, Vertigo moulinsiana*, keine ErHZ)

Wirkungen auf Vogelarten des Anh. I VS-RL bzw. Art. 4(2) VS-RL

Verlust von Lebensraum für Pirol (ohne Darstellung)

Maßnahmen

Maßnahmen zur Schadensbegrenzung für LRT nach Anh. I FFH-RL

M Maßnahme mit Nummer

Maßnahmen zur Schadensbegrenzung für LRT 6510 artenreiche Mähwiesen

M 1: Entwicklung artenreicher Mähwiesen auf den Dämmen der Stauräume Egglfing-Obernberg und Schärding-Neuhaus (ErHZ 5 FFH-Gebiet)
Jahr der Anlage s. Beschriftung

Maßnahmen zur Schadensbegrenzung für Arten nach Anh. II FFH-RL sowie Vogelarten nach Anh. I VS-RL

M 2: kurz- und mittelfristiger Ausgleich für den Verlust an Quartieren für Fledermäuse, insbesondere Mopsfledermaus (kein ErHZ)

Ausbringen von Fledermauskästen verschiedener Bauart (s. saP, LBP)

M 3: kurz- und mittelfristiger Ausgleich für den Verlust an Quartieren für Fledermäuse, insbesondere Mopsfledermaus und höhlenbewohnende Vögel (ErHZ 9 SPA-Gebiet)

Sicherung von Höhlenbäumen

M 4: Sicherung von Lebensräumen xylobionter Käfer / Minimierung Individuen- und Lebensraumverlust (ErHZ 17 FFH-Gebiet)

Sicherung / Verbringung von zu fällenden Altbäumen, Höhlen- und Totholzstrukturen nach Maßgabe der ÖBL (keine Darstellung)

M 5: Sicherung des Lebensraums von Schmaler und Bauchiger Windelschnecke durch Vermeidung baubedingter Wasserstandsschwankungen

M 6: Überprüfung potenzieller Vorkommen von Schmaler und Bauchiger Windelschnecke; ggf. Entwicklung und Durchführung von Schutzmaßnahmen (kein ErHZ)

M 7: Vermeidung von Störungen / Verlusten von Vogelarten nach Art. 4(2) VS-RL sowie charakteristischer Vogelarten der Auwälder Zeitliche Vorgabe Entnahme von Gehölzen und Röhrichten

Berücksichtigung der Vogelbrutzeit 01.03. bis 30.09.

M 8: Vermeiden von Störungen / Verlusten bei Haselmaus und Reptilien:
Zeitliche Vorgaben für Entfernen von Wurzelstöcken und Oberbodenabschub

Entfernen von Wurzelstöcken in den relevanten Lebensräumen nur zwischen Mitte April und Ende Mai

M 9: Sicherung des Baustellenbereichs, Reptilien- und Amphibienschutz

Schutz der Schlingnatter: Aufstellen Reptilienschutzzaun und Abfangen aus Baufeld

Schutz der Zauneidechse

Kohärenz-Sicherungsmaßnahmen

K Maßnahme mit Nummer

K 1: Revitalisierung eines vollständig verlandeten und verschilften Altwassers im Unterwasser des Kraftwerks zur Entwicklung von LRT 3150

K 2: Entwicklung von Weichholzauen (LRT 91E0*)

Schutzgebiete und -objekte

Biotope der amtlichen Biotopkartierung Bayern mit Nummern

FFH-Gebiet Salzach und Unterer Inn: 7744-371

SPA-Gebiet Salzach und Inn: 7744-471

Naturschutzgebiet Unterer Inn: NSG-00094.01

Bodendenkmale

Sonstiges

Rohrdurchlass

Sonstige Begrenzungen

Engeres Untersuchungsgebiet

Weiteres Untersuchungsgebiet

Befischte Gewässerstrecken mit Nr. 1-13, 15 (Malchinger Bach), 16, 18, 19;

Untersuchte Gewässerstrecken mit Nr. 2, 3, 10

Projektgrenze Umgehungsgewässer / Unterwasserstrukturierung

48,2 Flusskilometer Inn

123/4 Flurstücksgrenzen

Plangrundlage:

Änd.	Datum	Name	Bemerkungen
D			
C			
B			
A			

Projekt:
Planort: **Legende**

Planer:

Verbund
Innwerk AG
Schulstraße 2
D-84533 Stammham

werner consult
Zivilechnikergesellschaft m.b.H.
Leithastraße 10, A-1200 Wien
wien@wernerconsult.at

Zauner GmbH
Technisches Büro Zauner GmbH
Marktstraße 35, A-4090 Engelhartszell
ezell@ezb-fluss.at

Landschaft + Plan • Passau
Passauer Str. 21, D-94127 Neuburg a. Inn
info@landschaftundplan-passau.de

Plan-Nr.: 14.01.03.05

Maßstab:

	Datum	Name
Gez.:	05.12.2019	Halser
Gepr.:	05.12.2019	Herrmann
Ges.:	05.12.2019	Herrmann
KKS–gepr.:		
Freigabe:		
Freigabe AHP Fachbereich:		

Innkraftwerk Egglfing-Obernberg
Durchgängigkeit und Lebensraum
Umgehungsgewässer

FFH-/ SPA-Verträglichkeitsuntersuchung
für das FFH-Gebiet DE 7744-371 Salzach und Unterer Inn
und das SPA-Gebiet DE 7744-471 Salzach und Inn
Legende - Wirkungen auf maßgebliche Bestandteile des FFH- und SPA-Gebietes sowie Maßnahmen zur Schadensbegrenzung

Plangröße: Maßstab: CAD–Anwendung: GSO: GSTFO:

Freigabe: Rolf von Jütter

Kennzeichen	KKS	Projekt–Nr.	Ersteller	Zählziel	Gliederung	Bauwerksteil	Gliederung	Verfahrenstechnik	Produkte	Phase	QA	Funktion/Bauwerk		KKS	Aggregat/Raum			Bemerkungen
	S1 S2 S3	Gliederung	Gliederung	Gliederung	Gliederung	Bauzustand	Gliederung	Gliederung	Produkte	Phase	QA	F1 F2 F3	FN	A1 A2	AN	A2		
*	A A A /	A N N N	/ A A A A	N / A N N N N	/ A N N N	/ A N N N	/ A A A A	N N N N	/ A A A A	N N N N	/ A A A A	N N N N	/ A A A A	N N N N	/ A A A A	N N N N	/ A A A A	N N N N
*	G E O	– A 0 0 6	– L A P P	1 – A 0 0 0 4 2	– 0 0	–	F E	– 0 1 S H T									&	C A C 0 2 0